

GEGENSTAND

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028

SACHVERHALT

Die Amtszeit für die Schöffen und Jugendschöffen endet am 31.12.2023

Dadurch ist es erforderlich, dass die Gemeinden für die Wahl der Schöffen eine Vorschlagsliste aufstellt mit den entsprechenden Bewerbungen.

Im Amtsblatt vom 24.02.2023 wurde die Bevölkerung über die Schöffenwahl 2023 informiert. Das Landgericht Heilbronn hat mit Verfügung vom 08.02.2023 festgelegt, dass aus Braunsbach mind. 2 Personen in die Vorschlagsliste aufgenommen werden sollen.

Schöffinnen/Schöffen sollen über eine gute Allgemeinbildung und einen gesunden Menschenverstand verfügen, Einsatzbereitschaft und auch Zivilcourage haben, sich in ein Gerichtsverfahren einzubringen.

Folgende Personen haben Ihre Bewerbung für die Vorschlagsliste abgegeben:

Frau Vanessa Maleika
Frau Brigitte Ehrmann
Herr Friedrich Vogt
Frau Anna-Sophia Hägele

Information zur Wahl der Jugendschöffen

Die Aufstellung der Vorschlagslisten übernimmt der Jugendhilfeausschuss gem. § 35 des Jugendgerichtsgesetzes. Ein Gemeinderatsbeschluss ist hierzu deshalb nicht erforderlich.

Der Jugendhilfeausschuss hat die Gemeinde gebeten, erneut 2 Personen aus Braunsbach vorzuschlagen. Beworben hat sich Frau Ulrike Frick die bereits in der letzten Wahlperiode als Jugendschöffin tätig gewesen ist.

Die Vorschlagsliste wurde dem Landratsamt bereits übersandt.

Sitzungsvorlage



Drucksache-Nr.: 51/2023

TOP: 5 – öffentlich

Gemeinderatsitzung am: 22.05.2023

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen mit folgenden Personen zu:

Frau Vanessa Maleika
Frau Brigitte Ehrmann
Herr Friedrich Vogt
Frau Anna-Sophia Hägele

Aufgestellt:

Braunsbach, 10.05.2023

Verfasser: David Hägele, Simone Onorati